

Leben Jesu Betrachtung

auf Basis der Botschaften an die Äbtissin Maria von Jesus zu Agreda / Spanien

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ehre sei Gott dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, vor Erschaffung der Welt, so sei es auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Ehre sei der Allerheiligsten Dreifaltigkeit und Dreieinigkeit, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Ehre sei Gott dem Vater, dem Schöpfer der Welt,

Ehre sei Gott dem Sohn, dem Erlöser der Welt,

Ehre sei Gott dem Heiligen Geist, dem Leiter und Regierer der Welt,

dem Tröster, Kraftspender und Seligmacher jetzt und in alle Ewigkeit. Amen

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name, Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute, alles was wir zum Leben brauchen: Gesundheit und Wohlergehen, Nahrung und Tatkraft, Erfolg und Zufriedenheit, Glaubenskraft und Frieden, und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern (wenn sie bereuen), und laß' uns in der Versuchung (durch die Dämonen) nicht erliegen, sondern erlöse uns von allen Übeln, von aller Bosheit und Hinterlist des Teufels und der Dämonen und von allen Gefahren für den Leib und für die Seele, und laß' die Dämonen und deren gesamten Anhang nicht mehr länger auf Erden ihr Unwesen treiben und die Seelen verderben und laß' sie durch Deine heiligen Engel endlich einmal für immer und ewig in den höllischen Abgrund hinabschleudern. Amen

Ich bete dich an Herr Jesus Christus und preise Dich, denn durch deine heilige Menschwerdung, Deine wunderbare Geburt, Dein heiliges Leben, Leiden und Sterben hast Du den Fluch des Vaters über Adam und die Menschheit getilgt, das Tor des Himmels deinen treuen Anhänger geöffnet und den Weg dorthin aufgezeigt. Dir sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen. Komm Herr Jesus, komm und zögere nicht länger.

O mein Jesus, verzeih' uns unsere Sünden, bewahre uns vor dem Feuer der Hölle, führe alle Menschen guten Willens zu Dir in den Himmel, nimm dich besonders jener Irreführten an, die deiner Barmherzigkeit am meisten bedürfen.

Sei gepriesen Heiliger Geist, Schöpfer, Lenker und Leiter der Welt, Tröster und Seligmacher, komm mit Deiner sieben Gaben Kraft, der Weisheit und des Verstandes, des Rates und der Stärke, der Erkenntnis von Gut und Böse, der Frömmigkeit und der Ehrfurcht vor Gott und greif endlich einmal ein, und reinige die Welt von aller Bosheit und Sündhaftigkeit. Dir sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Sei gepriesen allerheiligste Dreifaltigkeit und Dreieinigkeit, Vater, Sohn und Heiliger Geist, deren Zeichen, das leuchtende, gleichseitige und strahlende hausgroße Dreieck in der dunklen Gewitterfront in Steinfeld, am Freitag-Nachmittag, den 10. September 1993, zu sehen war und einen Durchblick in den goldenen Himmel gezeigt hat, wo alle Engel und Heiligen ohne Unterlaß Dir, dem Dreifaltigen Gott, ihren Lobpreis darbringen. Mit ihnen stimmen auch wir ein in den Lobgesang zum Dank für alle empfangenen Gnaden und Wohltaten: Heilig, heilig, heilig ist Gott, der Herr aller Mächte und Gewalten, erfüllt sind Himmel und Erde von Deiner Herrlichkeit, Hosanna in der Höhe. Lobpreis, Dank und Ehre sei der Allerheiligsten Dreifaltigkeit, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist. Amen

„Gegrüßt seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir.“ Mit diesen Worten trat der Engel bei dir ein im Alter von 14 Jahren und kündigte die Menschwerdung des Erlösers an. „Du wirst ein Kind empfangen und einen Sohn wirst du gebären und IHM sollst du den Namen Jesus geben! Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott der Herr wird IHM den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen, und Seine Herrschaft wird kein Ende haben.“

„Wie soll das geschehen, da ich mit keinem Mann verkehre?“

„Der Heilige Geist wird über dich kommen und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten.“

Darum wird das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden.“

Deine Antwort war: „**Mir geschehe, wie du gesagt hast.**“ Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt, und wir haben seiner Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des Eingeborenen vom Vater voll der Gnade und Wahrheit. Und seither grüßt dich die ganze rechtgläubige Welt mit den Worten des Engels und deiner Tante Elisabeth:

Gegrüßt seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, du bist gebenedeit unter den Frauen und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes Jesus:

DEN du o Jungfrau vom Heiligen Geist empfangen hast, DEN du zu Elisabeth getragen hast, um seinen Vorläufer Johannes von der Erbschuld Adams zu befreien, um mit dem Magnifikat Gott zu lobpreisen (Meine Seele preist die Größe des Herrn und ...), um der Tante Elisabeth bei der Geburt des Johannes beizustehen, um die Stummheit seines Vaters Zacharias bei der Namengebung seines Sohnes „Johannes“ aufzuheben. IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, wegen dessen Schwangerschaft dich dein keuscher Bräutigam Josef verlassen wollte, bevor der Engel Gabriel ihn drüber aufgeklärt hat, DEN du auf Befehl Kaiser Augustus zur Volkszählung nach Bethlehem getragen und im Stall von Bethlehem geboren hast, dessen Geburt den Hirten durch der Engel-Gloriagesang und durch die Botschaft des Engels verkündet wurde, die gekommen sind, um vor IHM alle Ehre zu erweisen, dessen Geburt den Heiligen drei Königen im Stern als Mutter mit dem Kind gezeigt wurde, die gekommen sind, um IHN zu beschenken und alle Ehre zu erweisen und durch die Göttliche Vorsehung vom Stern zum König Herodes geführt wurden, DER von Herodes verfolgt wurde und DEM er nach dem Leben getrachtet hat. – „Wo ist der neugeborene König der Juden ? Sagt mir, damit auch ich hingehe, um ihn anzubeten.“ - Die Könige kehrten auf Anweisung des Engels auf einem anderen Weg in ihre Heimat zurück - IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DEM du o Jungfrau den Namen **Jesus** gegeben hast, wie der Engel gesagt hat, DEN du am 40. Tag im Tempel aufgeopfert hast laut Vorschrift des Gesetzes und vom greisen Simeon hören mußt: **„Deine Seele wird ein Schwert durchdringen !“** Mit DEM du am fünften Tage danach nach Ägypten geflohen bist und 7 Jahre dort verbracht hast bis zum Tod des Verbrechers und Mörders Herodes (im Jahr 4 vor den Tod Kaiser Augustus - mit dessen Tod hat die neue Zeitrechnung begonnen), der tausende Familien durch die Ermordung ihrer bis zu zwei Jahre alten Knaben in entsetzliches Leid gestürzt hat, mit DEM du nach dem Tod dieses Verbrechers nach Nazareth gezogen bist, DER dort groß geworden ist und mit DEM du jährlich nach Jerusalem gepilgert bist zum Haus des Herrn – „Wie freute ich mich, als man mir sagte: Wir ziehen hinauf zum Haus des Herrn.“ - IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, der mit 12 Jahren die Hohenpriester und Schriftgelehrten im Tempel über die zweifache **Wiederkunft des Erlösers** belehrt hat, daß sie nur so gestaunt haben, DEN du verloren hast und mit bitterem Schmerz gemeinsam mit deinem Bräutigam Josef gesucht hast und erst am dritten Tage gefunden hast. - „Wußtet ihr nicht, daß ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört ?“ IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER untertan war, DER seinem Nährvater **Josef** bei dessen täglichen Arbeiten geholfen hat bis zu seinem Tode im Alter von 60 Lebensjahren und ihn betreut hat während seinem 8-jährigen Leiden, DER dann für dich, seine Mutter, drei Jahre lang gesorgt hat. IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER nach Seiner Taufe im Jordan sein öffentliches Wirken mit einem 40-tägigen Fasten begonnen hat, DER in der Wüste vom Teufel in Versuchung geführt wurde, der IHN zu seiner Verehrung und zum Kniefall vor IHN verführen wollte (Satan:„Ich will dir alle Reiche der Welt schenken, wenn du vor mir niederfällst und mich anbetest.“), DER dem Satan befohlen hat, laut der Heiligen Schrift vor GOTT niederzufallen und IHN allein anzubeten, DER sich von Johannes **im Jordan hat taufen lassen**, über DEN der Heiligen Geistes in Gestalt einer weißen Brieftaube (Kennzeichen für die Verbindung mit Gott und seiner Allwissenheit) geschwebt war und die Stimme des Vaters zu hören war: „Das ist mein vielgeliebter Sohn, an DEM ich mein Wohlgefallen habe !“, DER den Johannes und dich, seine Mutter, mit Wasser und Heiligem Geist getauft hat, DER von Johannes seinen Anhängern Johannes und Andreas (den Bruder des Simon / von Jesus Petrus genannt) als das **„Lamm Gottes“** bekanntgemacht hat, **„das die Sünde der Welt hinwegnimmt“**. DER den Simon, den Bruder des Andreas, bei der ersten Bekanntschaft den Namen „Petrus, der Fels“ gegeben hat mit den Worten: „Auf diesem Felsen werde ich **meine Kirche bauen**, und die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen.“ - IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER die **Lehre vom Reich Gottes** in allen Dörfern und Synagogen verkündet hat und durch Zeichen und Wunder bekräftigt hat, DER alle Krankheiten geheilt hat (Lahme, Aussätzige, Blinde, Besessene), DER Tote zum Leben erweckt hat (Lazarus, den Jüngling von Naim, die Tochter des Jairus), DER Teufel ausgetrieben hat (z.B.: eine Legion Dämonen von den beiden Besessenen von Gadara - 2.000 Schweine stürzten in den See, 7 von Maria Magdalena), DER Fische vermehrt hat ($153=12 \times 12 + 3 \times 3$), Apostel erwählt hat und zu Menschenfischern gemacht hat außer den Judas, den Sohn des Verderbens, DER bei der Hochzeit zu Kana Wasser in Wein verwandelt hat, DER die Bergpredigt von den 8 Seligkeiten gehalten hat und auf dem Berg Tabor verklärt worden ist und Moses und Elias hat erscheinen lassen vor Petrus, Johannes und Andreas: die dort drei Hütten bauen wollten und wo die Stimme Gottvaters zu hören war mit der Anweisung: „Dies ist mein geliebter Sohn ! **Auf IHN sollt ihr hören!**“ IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER auf dem **See** gewandelt ist und dem Sturm Einhalt geboten hat, DER in **Gleichnissen** gelehrt hat (vom reichen Prasser und amen Lazarus, vom nie endenden Feuer der Hölle, vom Barmherzigen Vater, von den 5 klugen und 5 törichten Jungfrauen, vom guten Hirten und den Mietlingen, vom „Falschen Propheten“ und vom Wolf im Schafpelz, vom Sämann des Unkrauts, vom Unkraut im Acker, von der Verbrennung des Unkrauts bei der Ernte im nie erlöschenden Feuer der Hölle, vom Himmelreich, das man suchen soll wie eine Perle oder eine Drachme und das in uns wachsen und groß werden soll wie das Senfkorn, in dem die Vögel des Himmels / Engel wohnen), DER auf dem Felsen Petri Seine Kirche gegründet hat, welche die Pforten der Hölle nicht überwältigen können, **DER** zweimal Brot vermehrt hat, bei der ersten Brotvermehrung wurden 5.000 Männer samt Frauen und Kindern gespeist, wo man noch 12 Körbe voll Brote eingesammelt hat – Sinnbild für die überreichen Gnadengaben der 12 Apostel - und DER bei der zweiten Brotvermehrung 4.000 Männer samt Frauen und Kindern gespeist hat (mit 7 Broten und zwei Fischen) und wo man noch 7 Körbe voll eingesammelt hat - ein Symbol für die Gnadenfülle der 7 Sakramente, **DER** das Volk nach der zweiten Brotvermehrung zum König machen wollte und mit riesengroßem Jubel in Jerusalem mit Palmen und Zweigen empfangen hat, DER von den Hohenpriestern und Schriftgelehrten gehaßt wurde und **DEM** sie nach dem Leben getrachtet haben, DER den Tempel gereinigt hat und die Händler mit Peitschen vertrieben hat und ihre Tische umgestoßen hat, weil sie das Haus des Gebetes zu einer Räuberhöhle gemacht haben, DER am Abend vor seinem Leiden das **Letzte Abendmahl**, das Pas-chamahl des Alten Bundes zum Gedenken an den Auszug aus Ägypten gefeiert hat mit dem Aposteln und den heiligen Frauen im Nebenraum mit dem gebratenen Fleisch des makellosen, männlichen, einjährigen Pas-chalammes (Osterlammes) und mit dem ungesäuerten Brot, stellvertretend für das 40 Jahre lang lebenspendende Manna in der Wüste und mit dem Rotwein, stellvertretend für das lebensrettende Blut des Lammes beim Auszug aus Ägypten, das vor dem Tod eines jeden Erstgeborenen bei Mensch und Tier bewahrt hat. DER den Alten Bund beendet hat und den Neuen Bund in Seinem Blut gegründet hat, ----- DER in den reinen Seelen SEINER Anhänger gegenwärtig bleiben wollte und den Aposteln daher zuerst die Füße gewaschen hat, damit sie ganz rein und SEINER würdig sind, DER das ungesäuerte Brot, das Manna in der Wüste, welches das Volk 40 Jahre lang am Leben erhalten hat, **im voraus** in Seinen am Kreuz geopfert Leib verwandelt hat und diesen den Aposteln zu essen gegeben hat mit den Worten „**Das ist mein Leib, der für euch hingegebne wird !**“ und den Rotwein, das Blut des Lammes, **im voraus** in Sein bei der Geißelung und Kreuzigung vergossenes Blut verwandelt hat und dieses den Aposteln zu trinken gegeben hat mit den Worten „**Das ist mein Blut, das für euch und für VIELE vergossen wird zur Tilgung der Sünden !**“, DER beides zur **einzig Gott wohlgefälligen Opfergabe des Neuen Bundes erklärt hat** zur Vergebung der Sünden, DER die Apostel aufgefordert hat, diese Opfergaben zu seinem Gedächtnis Gottvater darzubringen und so **das hl. Meßopfer des neuen Bundes gestiftet** hat, DER die **7 Sakramente** eingesetzt hat, DER die **Apostel zu Priestern geweiht** hat und sie beauftragt hat, die 7 Sakramente zu spenden, DER uns seine **Gegenwart im Allerheiligsten Sakrament des Altares** geschenkt hat und sich uns zur Speise gibt zur Heiligung der Seele, zum Trost in allen Leiden und als würdige Opfergabe an den Vater im Himmel, zur Sühne und Wiedergutmachung für unsere Sünden, DER dem Judas Iskariot vorausgesagt hat, daß er IHN verraten wird, und dem Petrus, dass er IHN verleugnen wird. IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Hochgelobt und gebenedeit sei Jesus im allerheiligsten Sakrament des Altares von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER nach dem letzten Abendmahle im Garten Getsemane am Ölberg in Todesangst Blut geschwitzt hat, DER vom Engel Lechitiél getröstet wurde, DER vom Apostel Judas mit einem Kuß verraten wurde, DER die Verhaftungsrotte samt Pferden und Hunden auf die Frage „Wen sucht ihr ?“ - „Jesus von Nazaret“ und SEINER Antwort „**ICH BIN ES !**“ minutenlang entkräftet hat und **zu Boden geworfen** hat, sodaß sie wie tot dagelegen sind, DER von Petrus mit dem Schwert verteidigt wurde und später verleugnet wurde, DER Petrus verboten hat, mit dem Schwert zu kämpfen und Malchus, den verletzten Knecht des Hohenpriesters, das mit dem Schwert abgeschlagene Ohr wieder angeheilt hat, DER zur Gewaltlosigkeit aufgerufen hat, DER angeordnet hat, seine Apostel und Anhänger unbehelligt zu lassen, DER von seinen Anhängern (Jüngern) verlassen wurde, DER sich gefangennehmen hat lassen, mit Ketten fesseln, abführen und einkerkeren hat lassen und im Kerker schwer misshandeln hat lassen, DER sich vor das Gericht des Herodes und des Hohen Rates führen hat lassen, die seine wahre Königsherrschaft - **JA, ICH bin ein König und dazu in die Weltgekommen** - zur Gotteslästerung erklärt haben und vom römischen Statthalter Pontius Pilatus den **Tod am Kreuz** gefordert haben, DER vor das Gericht des römischen Statthalters Pontius Pilatus geführt wurde, **DER** dieser trotz erkannter Schuldlosigkeit grausamen **geißeln** hat lassen, DER die Freilassung des Verbrechers Bárabas durch das Volk erduldet hat, DER die lautstarke und demonstrative Forderung seiner Kreuzigung durch das Volk ertragen hat „**Kreuzige IHN, kreuzige IHN !**“, DER im Auftrag der Hohenpriester von den Soldaten **mit Dornen gekrönt** und als König verspottet, verhöhnt und anspuckt wurde, DER alles geduldig ertragen hat, DER sich von Pontius Pilatus mit einem einseitenlangem Schreiben zum grausamsten Tode durch Annagelung am Kreuz verurteilen hat lassen, DER den letzten Weg, den **Kreuzweg**, in deiner und des Johannes Begleitung gegangen ist, DER oftmals gestürzt ist, **DEM** Simon von Cyrene unter Zwang helfen musste, das Kreuz zu tragen, DER Veronika sein Antlitz ins Schweiß Tuch geprägt hat, das es noch heute gibt, und die weinenden Frauen ermahnt hat: „Weint nicht über mich, sondern über euch und eure Kinder !“, DER zu den Verbrechern gezählt wurde, von denen zwei Räubern mit zur

Kreuzigung geführt wurden, DER seiner Kleider beraubt wurde, mit Galle und Essig getränkt wurde, unter entsetzlichen Schmerzen ans Kreuz genagelt wurde und drei Stunden lang unter bittersten Qualen bis zum Ende grauenvoll gelitten hat während einer **schweren Finsternis im ganzen Land**, sodaß die Sterne zu sehen waren, während ständiger Blitze, Donner- und Hagelschlägen und leichter Erdbeben, DER vom rechten Schächer verteidigt wurde und DER diesem seine Sünden vergeben und noch am gleichen Tag den Eintritt ins Paradies verheißen hat - „**Heute noch wirst du bei MIR im Paradiese sein!**“ DER dich, seine Mutter, in die Obsorge des Johannes gegeben hat - „Frau siehe da deinen Sohn...“- und dir die ganze Welt anempfohlen hat, DER das geistige **Testament** mit Gottvater über den Eintritt der Menschen in das Reich des himmlischen Vaters vereinbart hat und DIESER darauf bestanden hat, daß nur die Anhänger Jesu in SEIN Reich eintreten dürfen in Übereinstimmung mit Jesu früheren Worten: „Niemand kommt zum Vater, außer durch MICH“ - und DER dies beklagt hat. „Warum hast Du mich von den anderen getrennt?“ und dann mit den Worten „**Es ist vollbracht!**“ und einem lauten Schrei das Leben ausgehaucht hat.
IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen. –

Da riß der Vorhang im Tempel entzwei und die Gottheit hat den Tempel für immer verlassen, das zuvor allem Volk verborgene Allerheiligste, das der Hohepriester nur 1x jährlich mit Weihrauch und Opferblut betreten durfte, die Bundeslade Gottes mit den 10 Gebotetafeln, mit dem wundertätigen Stab Moses und mit den Schalen mit dem Manna von der Wüste wurde nun den Blicken des Volkes und des sündhaften Pöbels preisgegeben, ein **schweres Erdbeben** erschütterte während der herrschenden Finsternis das ganze Land, verursachte einen riesigen Schrecken und verrückte die Säulen des Tempels und spaltete den Kalvarienberg, viele Tote kamen aus den Gräbern, gingen in die Stadt und bestätigten die Ermordung des Sohnes Gottes, das ganze Land wurde in furchtbaren Schrecken versetzt, sodaß der römische Hauptmann bekannte: „Das war wirklich Gottes Sohn!“ Der Alte Bund war beendet und der Neue Bund in Seinem Blute war gegründet.

**Ich danke Dir Herr Jesus Christ, daß Du für mich gestorben bist,
laß´ all´ die Früchte Deiner Pein zum Heil für Leib und Seele sein.**

Ewiger Vater, ich opfere Dir auf, den Leib und das Blut, die Seele und die Gottheit Deines vielgeliebten Sohnes, um Verzeihung zu erlangen für unsere Sünden und die Sünden der ganzen Welt. Durch sein schmerzhaftes Leiden und das Mitleiden seiner heiligen Mutter Maria hab Erbarmen mit uns und mit den Sündern im 1., 2., 3.,.....10. Gebot und schenke vielen die Gnade der Umkehr und Buße. Amen. Heiliger **Gottvater**, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt, **heiliger Gott-Sohn**, heiliger starker Gott, heiliger unsterblicher Gott habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt, **heiliger Geist**, hl. starker Gott, heiliger unsterblicher Gott habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt (Aufopferungsgebet der hl. Schwester Faustine Kowalska).

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER nach seinem Tode noch von der Lanze des Cassius, des später getauften Longinus, durchbohrt wurde und den letzten Tropfen Blutes noch am Stamme des Kreuzes vergossen hat, das Blut des wahren Pas-chalammes (Osterlammes) zur Tilgung der Sünden und das **Wasser** der Taufe zur Tilgung der Erbsünde als Voraussetzung für den Eintritt ins Reich der des himmlischen Vaters. – Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER dann **vom Kreuz abgenommen** und in deinen Schoß gelegt wurde, DER von dir betrauert und beklagt und zum Begräbnis bereitet wurde, DER auf dem Grabtuch zu deinem Trost seine gemarterte Gestalt eingepreßt und hinterlassen hat, von dem drei weitere Kopien durch Auflegung und Gebet erstellt wurden, die es auch noch heute gibt (Grabtuch von Turin), DER in das Felsengrab des Joseph von Arimathäa gelegt wurde, das mit einem großen Stein verschlossen, versiegelt und von Soldaten bewacht wurde. – IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen. – Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER hinabgestiegen ist in das **Reich des Todes** zu den Gerechten des alten Bundes und von diesen mit riesigem Jubel empfangen wurde, DER am dritten Tage auferstanden ist während eines gewaltigen und furchterregenden Erdbebens, DER die Erlösten mit sich geführt hat und 40 Tage lang auf Erden geblieben ist zur Verehrung der Stätten des Heiles und der Erlösung, DER dir, seiner Mutter, erschienen ist und dich getröstet und hoch erfreut und in Jubel versetzt hat, DER den Frauen, den Aposteln und seinen Anhängern (Jüngern) immer wieder erschienen ist und ihnen gezeigt hat, daß er lebt, DER mit ihnen gegessen und getrunken hat und über das Reich Gottes gesprochen hat, DER die Apostel mit der Sündenvergebung beauftragt hat und zur Einhaltung des Friedens aufgerufen hat. – IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER am 40. Tag nach der Auferstehung auf dem Ölberg, wo er Blut geschwitzt hat, unter dem Jubel aller Himmlischen Herscharen mit allen Erlösten in den Himmel eingezogen ist, nachdem er zuvor seinen Aposteln und den 120 Anhängern die Anweisung erteilt hat, bis zur Ankunft des Heiligen Geistes in Jerusalem zu bleiben und den letzten Auftrag erteilt hat: „**Geht hinaus in alle Welt und tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie alles halten, was ich euch gelehrt habe. Wer glaubt und sich taufen läßt, wird gerettet, wer nicht glaubt wird verdammt werden! wenn ihr Gift trinkt wird es euch nicht schaden!**“ Dann stieg ER empor und eine Wolke entzog IHN ihren Blicken und DER seine heilige Mutter in Bilokation mit hinauf in den Himmel genommen hat, wo sie drei Tage lang verblieben ist, und DER durch zwei Engel in

männlicher Gestalt hat verkünden lassen, daß ER ebenso wiederkommen wird, wie ER in den Himmel hinauf gefahren ist. – Komm Herr Jesus, komm und zögere nicht länger ! -
IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER sich zur Rechten des Vaters gesetzt hat, DER seinen Aposteln und Anhängern am 10. Tag danach während einem heftigen Sturm, welcher die Leute auf den Tempelplatz zusammen strömen hat lassen, den **Heiligen Geist** gesandt hat und DER mit Feuerzungen über den Häuptern der Apostel und seinen Anhängern zu sehen war, DER sie zu furchtlosen Zeugen der Wahrheit gemacht hat, DER die Rede des Petrus über die Ermordung des Sohnes Gottes vor der von Sturm zusammengeströmten Menschenmenge in allen Sprachen hat verstehen lassen, DER durch den Heiligen Geist den Ohrfeigengeber und andere Handanleger **mit Leib und Seele an diesem Tag in die Hölle geworfen** hat, DER später dem Christenverfolger Saulus erschienen ist, IHM das Augenlicht genommen und drei Tage lang in totale Finsternis versetzt hat und ihn zum Völkerapostel Paulus gewandelt hat, DER dich, seine Mutter, nach 21 Jahren in den Himmel aufgenommen hat im Alter von 70 Jahren und DER dich im Himmel zur **Königin des Weltalls und Frieden Gottes gekrönt** hat. -
IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Gelobt und gepriesen sei Jesus, dein heiliger Sohn, DER in seiner Kirche als König lebt und wirkt, und DER auserwählten Boten erscheint und Botschaften mitteilt und die Kirche selbst führt und leitet, DER gesagt hat: **„Niemand kommt zum Vater, außer durch mich!“**, DER seine Anhänger beauftragt hat, den Glauben zu verbreiten und die Menschen mit Wasser und dem Heiligem Geist zu taufen und DER gewarnt hat: „Wer nicht glaubt, wird verdammt werden !“ , DER von seinen Anhängern die Zurechweisung der Sünder gefordert hat. DER die Kirche führt und leitet, indem er Boten / Seher auswählt und Anweisungen über die gottgefällige Lebensführung gibt und Mißstände korrigiert, DER wiederkommen wird in Herrlichkeit, DER richten wird die Lebenden und die Toten, DER alles vollenden wird. - IHM sei Lobpreis, Dank und Ehre jetzt und in alle Ewigkeit. Amen.

Heilige Maria, Muttergottes, bitte für uns Sünder, nimm wenigstens uns, deine Getreuen, unter deinen Schutz und Schirm und erbitte uns Gesundheit und Wohlergehen, spend´ aus die Gnaden, die dir anvertraut sind, behüte deine Erscheinungsorte und opfere die Verdienste deines Sohnes der Heiligen Dreifaltigkeit auf, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist, um Dank zu sagen für alle empfangenen Gaben und Wohltaten, um Verzeihung zu erlangen für unsere Fehler, Sünden und Nachlässigkeiten, um Kraft und Ausdauer im Dienste Jesu Christi zu erleben und Hilfe in den täglichen Sorgen und Nöten. Angeschlossen an **Seine unendlichen Verdienste** seien **Deine** zahllosen Verdienste als Gottesmutter, die Verdienste aller Engel, Märtyrer und Heiligen, besonders der Tagesheiligen, meine eigenen Bemühungen und die Verdienste aller, die mit uns verbunden sind. Aufgrund all dieser Verdienste möge der Allmächtige Gott die Welt endlich reinigen von aller Bosheit und Sündhaftigkeit und alle bösen Geister und deren unbekehrbaren Anhang in die Hölle hinabstürzen und dorthin verbannen, damit wir wieder Gott auf Erden ungestört so dienen können, wie es Seinem Heiligen Willen entspricht, und um den **Armen Seelen** im Fegefeuer Linderung ihrer Qualen zu erleben, insbesondere unseren verstorbenen Angehörigen, Freunden und Bekannten. Den irreführten Sündern schenke ER die Gnade der Umkehr und eine tiefe Reue, Besserung und Buße.

Und als Königin der Engel schicke uns die Engel zu Hilfe, die heiligen **Erzengel** Michael, Gabriel und Raphael und alle anderen Erzengel mit dem Auftrag, die Dämonen zu vertreiben und in die Hölle hinab zu stürzen. Gott gebiete deren Verbannung in die Hölle, und du, Fürst der himmlischen Heerscharen, Heiliger Erzengel Michael, stürze den Satan und seinen gesamten Anhang mit der Kraft Gottes und mit den Worten von einst – **„Wer ist wie Gott ?“** - in den ewigen Abgrund der Hölle und verschließe ihn auf ewig. Amen.

Heiliger Schutzengel mein und ihr Schutzengel der ganzen Familie und Verwandtschaft, laßt uns euch empfohlen sein, in allen Nöten steht uns bei und halte uns wenigsten von Todsünden frei. Bei Tag und Nacht, ich bitte euch, beschützt und bewahrt uns, helft uns leben recht und fromm, daß wir einmal zu euch in den Himmel kommen. Amen.

Lieber, guter Jesus. ich liebe Dich, ich lobe Dich, ich preise Dich, ich bete Dich an, ich danke Dir für alle Gaben und Wohltaten, ich bitte Dich um Verzeihung für alles, was nicht deinem Heiligen Willen entsprochen hat und bitte um deine Hilfe und um deinen Segen für den heutigen Tag und für alle mir anempfohlenen Menschen und mit denen ich heute zu tun habe und schenke den Armen Seelen im Fegefeuer Vergebung und Linderung ihrer Qualen und führe heute viele in Dein Reich des Friedens und der Seligkeit. Amen

Vereinte Herzen Jesu und Mariens, euch vertraue ich alles an. Alles, was ich heute tun werde, geschehe zur Ehre Gottes und zum Heil meiner Seele. Amen

Autor der Ohlau-Bücher